Quelle:
www.lazarus.at/2016/11/05/trotz-grossdemos-in-muenchen-bajuwaren-ueberfahren-die-pflegenden-frauen-voellig

Trotz Großdemos in München: Bajuwaren „überfahren“ die pflegenden Frauen völlig

2.500 Pflegende waren – stellvertretend für zehntausende Kolleg/innen im Dienst am Patienten – zum wiederholten Mal dem Aufruf des Bayerischen Landespflegerats gefolgt und für verbesserte Rahmenbedingungen, die zügige Umsetzung des Pflegeberufsreformgesetzes und die sofortige Einrichtung einer Pflegekammer auf die Straße gegangen. Doch wieder vergebens: Horst Seehofers machtvolle Politmänner überrollten – tatkräftig unterstützt von Frau(!) Pflegeministerin Melanie Huml – die pflegenden Frauen völlig.

Zeitgleich zur Demonstration hatte das Bayerische Kabinett völlig ungerührt und machtvoll die „Vereinigung der Bayerischen Pflege“ beschlossen. „Der Bayerische Landespflegerat hat bei der Demo noch einmal sehr deutlich gemacht, dass wir diese **Pseudovereinigung** nicht wollen. Das ist ein Geschenk für die Einrichtungsträger. So wird in Bayern Politik gemacht, die Stimme der

Pflegenden zählt nicht“, sagte die stellvertretende BLPR-Vorsitzende und Geschäftsführerin des DBfK-Südost, Marliese Biederbeck nach der Demo enttäuscht.

Kommentar:

Wie berichtet, handelt es sich bei der beschlossenen Vereinigung um eine gemeinsame(?) Plattform von Arbeitgebern, Trägerverbänden und DienstnehmerInnen in der Pflege (wobei letztere diesem Fake-Forum natürlich unter Protest fernbleiben). Im Gegensatz zu diesem absurden Politkonstrukt von „Zar“ Seehofer waren die „Potemkin´schen Dörfer“ im zaristischen Russland geradezu glaubhafte Kunstwerke…

Erich M. Hofer